

Tag des offenen Denkmals

Datum: Sonntag, 14.09.2025

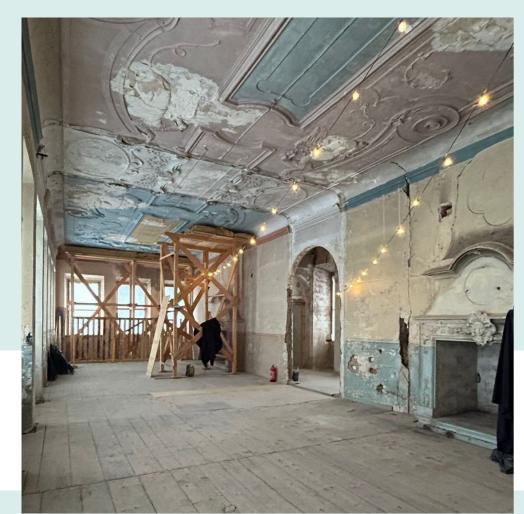
Zeit: 10 -18 Uhr (letzter Einlass)

Auch in diesem Jahr steht das Schloss im Mittelpunkt des Tages des offenen Denkmals. Gehen Sie auf Entdeckungsreise im Halben Schloss und besuchen Sie die Ausstellungen und Angebote, welche an diesem Tag präsentiert werden.

Die Zeiten für die Führungen und besondere Angebote finden Sie im Programm. Der Tag des offenen Denkmals wird mit Live-Musik begleitet.

Für das leibliche Wohl ist in unserem Gastronomiebereich vor dem Schloss gesorgt.

Wir freuen uns, Sie auch in diesem Jahr wieder zum Tag des offenen Denkmals im Halben Schloss begrüßen zu dürfen.





Herzlich willkommen im Halben Schloss!

Das Halbe Schloss wurde 1708-11 als barocker Neubau durch Johann von Kuntzsch errichtet.

Trotz des Teilabrisses (Südflügel 1838/39) und Einbauten aus der Mitte des 19. Jahrhunderts ist die bauzeitliche Struktur und Ausstattung noch nachvollziehbar.

Durch die Nutzungsgeschichte des Objektes wurde das Schloss nie vollständig umgebaut. Ein außerordentlich hoher Prozentsatz der bauzeitlichen Substanz ist erhalten. Seit Ende 2019 wird an der Revitalisierung des Schlosses gearbeitet. Die Sicherung der Substanz und ein Großteil der Freilegungsarbeiten konnten 2022 abgeschlossen werden.

Gleichzeitig erfolgte eine Bestandserfassung des Objektes. Auch mit und durch die Hilfe von Teilen der Bevölkerung und Mitglieder des Vereins konnten wichtige Vorarbeiten zur anstehenden Restaurierung durchgeführt werden. Ab 2023 wurde die Sanierung des Schlosses begonnen.

Ab 2024 dient das Halbe Schloss während der Revitalisierung als Einsatzstelle einer mobilen Jugendbauhütte der Jugendbauhütte Thüringen.



Mehr Informationen zum Schloss, dem Verein und weiteren Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage

www.halbes-schloss.de

Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?

Willkommen bei Deutschlands größtem Kulturevent! Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Geschichte, während Sie durch geheimnisvolle Burgen, verwinkelte Fachwerkhäuser oder prunkvolle Kirchenanlagen wandeln.

Über 5.000 Denkmaltüren öffnen immer am 2. Sonntag im September deutschlandweit für Sie, Ihre Freunde und die ganze Familie. Entdecken Sie sonst nicht zugängliche Orte, lassen Sie sich von historischen Handwerkstechniken begeistern oder blicken Sie Experten bei Restaurierungsmaßnahmen exklusiv über die Schulter – am 14. September beim Tag des offenen Denkmals 2025.

> Bundesweit koordiniert durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz









Angebote und Ausstellungen zum Tag des offenen Denkmals:

Was ist im Schloss zu sehen?

Wir freuen uns, Ihnen auch in diesem Jahr wieder ein vielfältiges Programm bieten zu können. Einige Programmpunkte in diesem Jahr finden nicht ganztägig statt, diese sind im Programm besonders gekennzeichnet.

Das Schloss und das Außengelände können selbstständig besichtigt werden.

Führungen:

Sie wollen mehr zum Schloss und seiner Geschichte erfahren? Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an einer unserer Führungen!

Treffpunkt für die Führungen ist die Eingangshalle des Schlosses.

11 Uhr, 14 Uhr & 16 Uhr

Auch außerhalb der Führungen stehen wir gerne für Fragen und Informationen zur Verfügung!

Bitte beachten Sie, dass die Innenräume des Schlosses nicht barrierefrei erschlossen sind.





Ausstellungen und Angebote (ganztägig):

Das Halbe Schloss

Vergangenheit und Gegenwart - Wir freuen uns, Ihnen die Fortschritte der Arbeiten im Objekt zeigen zu können.

Ein Ganzes Jahr im Halben Schloss

Ein Einblick in ein Jahr im Schloss - aus der Sicht der ersten Generation von Freiwilligen im Rahmen der mobilen Jugendbauhütte

Fotografien aus einer vergessenen Welt

Tauchen Sie ein in die magischen Bilder der Lost Places von KATJA WEISKE

Messeakademie 2024 - Projekte zum Halben Schloss

Eine Auswahl von studentischen Arbeiten der Messeakademie 2024 zum Objekt und seiner Umgebung wird gezeigt.

Funde aus dem Schloss

Unser Klassiker - mit neuen Fundstücken

Bibliothek Langenleuba-Niederhain

Bücherbasar

Wert-voll: Von der Kunst, die Welt und ihre Kulturen zu bewahren

Neben faszinierenden Kunstwerken aus der Holzbildhauersammlung des dialogus e.V. (ehemals Daetz-Stiftung) erwartet die Besuchenden eine kleine Mitmach-Werkstatt, in der man aus Holzresten eigene kleine Schätze zum Mitnehmen gestalten kann.

Tag des offenen Denkmals Sonntag, 14.09.2025

Veranstaltungen zu bestimmten Zeiten:

Teufel, Mönch und Graumännchen

Sagen und Legenden aus dem Altenburger Land. Garniert mit Gedichten von Sophie Mereau-Brentano (1770-1806, geb. in Altenburg) Lesung mit Musik (Little Opera)

Lesung: Heiko Büter

Musik: Werke des 18. Jh. Saxophon: Robin Degel / Finn Strobel

11 Uhr und 12:30 Uhr (jeweils ca. 30 min)

Was verbirgt sich im Untergrund rund ums Halbe Schloss? (13-18Uhr)

OKM zeigt Detektoren live im Einsatz – mit spannenden Ergebnissen. Sehen Sie, wie Bodenschätze mit modernster Detektionstechnik aus Altenburg aufgespürt werden.

Lesungen mit der Bibliothek Langenleuba-Niederhain

für Groß und Klein, jeweils zur vollen Stunde

Erste Lesung 11 Uhr / Letzte Lesung 17 Uhr

